



## **Externe Stellenausschreibung**

Wir suchen für das **Vertragsmanagement der Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

### **Leitung der Fachgruppe (d/m/w) im Vertragsmanagement**

mit dem Schwerpunkt in der Teilhabe für Erwachsene im Vertragsrecht nach dem 8. Kapitel SGB IX. Die Fachgruppe umfasst derzeit 18 Personen. Der Zuschnitt der Fachgruppe bleibt gesonderten organisatorischen Entscheidungen vorbehalten, die im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung des Aufgabengebietes aufgrund von Rechtsänderungen erforderlich werden.

Die Planstelle ist mit Entgeltgruppe 12 TVöD/VKA ausgewiesen. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden.

Bewerbungen von Beamten werden aus Gleichbehandlungsgründen berücksichtigt. In einem solchen Fall kommt eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 13 SHBesO in Betracht. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt dann 41 Stunden.

#### **Was Sie erwartet:**

Ihre Stelle ist organisatorisch direkt dem Vorstand zugeordnet. Sie leiten vorbehaltlich weiterer organisatorischer Entscheidungen des Vorstands das Vertragsmanagement im Aufgabengebiet Teilhabe für Erwachsene. Dabei arbeiten Sie eng mit der weiteren Leitung im Vertragsmanagement für Kinder und Jugendliche sowie der Gemeinsamen Prüfinstitution zusammen.

Sie tragen Verantwortung für die Steuerung, Koordinierung und Qualitätssicherung der Arbeiten fallführender SachbearbeiterInnen im Bereich des Vertragsmanagements sowie die Sicherstellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Fallführung, eines einheitlichen und abgestimmten Auftretens und der Kommunikation gegenüber den Anbietern und den Kreisen.

Sie sind für die konzeptionelle Entwicklung und Beschreibung von Prozessen und Instrumenten zur optimalen Umsetzung des Vertragsmanagements verantwortlich und entwickeln fachliche Standards (Servicelevel). Hierzu gehören auch übergreifende konzeptionelle Aufgaben zur Weiterentwicklung des Landesrahmenvertrages.

Sie arbeiten mit dem zuständigen Vertragsmanagement der Kreise und kreisfreien Städte, sonstigen Trägern der Eingliederungshilfe und sonstigen Dritten zusammen und vertreten die fachlichen Inhalte der Tätigkeit in regionalen und überregionalen Fachgruppen und Arbeitsgemeinschaften, auf Landesebene aber auch auf Ebene der Kreise, soweit dies nicht den Organen der AÖR bzw. dem Vorstand vorbehalten ist.

#### **Was wir von Ihnen erwarten:**

Die bestandene Prüfung zur/zum Dipl.-Verwaltungsfachwirtin (FH) Fachrichtung „Allgemeine Dienste“ bzw. die Angestelltenprüfung II **oder** ein vergleichbarer Abschluss im betriebswirtschaftlichen **oder** pädagogischen Bereich (Bachelor) bzw. eine gleichartige Befähigung für die Fachrichtung „Allgemeine Dienste“ oder eine vergleichbare Ausbildung werden vorausgesetzt.

Fundierte Kenntnisse im Bereich der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung und mehrjährige Erfahrungen im Vertragsmanagement nach §§ 123 ff. SGB IX, vertiefte betriebswirtschaftliche und pädagogische Kenntnisse und Maßstäbe des Teilhaberechts sowie gute rechtliche Kenntnisse im Sozialverwaltungsrecht werden erwartet.

Ferner erwartet wird nachweisliche Erfahrung in der Leitung von Teams oder Fachgruppen, Verständnis und Interesse an der Organisationsentwicklung sowie der Digitalisierung von Arbeitsprozessen.

Soweit Bewerberinnen oder Bewerber die genannten Anforderungen nicht oder noch nicht in erforderlichem Umfang aufweisen, wird ein interdisziplinäres Interesse und Verständnis vorausgesetzt und die Bereitschaft erwartet, sich die erforderlichen Kenntnisse anzueignen.

Vorausgesetzt wird zudem, dass Sie im Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse B und bereit sind, Ihren privaten PKW gegen angemessene Kostenerstattung einzusetzen.

### **Weitere Hinweise:**

Die KOSOZ AöR fördert die Gleichstellung ihrer Mitarbeiter\*innen und begrüßt deshalb Bewerbungen aller vorgenannten Fachkräfte, unabhängig von Geschlecht, ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die KOSOZ AöR ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen bzw. zu erhalten. Wir begrüßen es daher sehr, wenn sich geeignete Frauen bewerben. Bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen vorrangig berücksichtigt. Auch Menschen mit Schwerbehinderung werden im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen mit einer Wunscharbeitszeit ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten und den Anforderungen der Leitungsstelle entsprochen werden kann.

Die beamtenrechtlichen Vorschriften (§ 5 Landesbeamtengesetz) sehen vor, dass die Besetzung dieser Stelle mit leitender Funktion mit einem Beamten an eine Probezeit gebunden ist. Diese beträgt im Regelfall 2 Jahre, kann aber bei besonderer Bewährung um maximal 1 Jahr verkürzt werden.

Wenn Sie sich gut vorstellen können, sich den Aufgaben und Anforderungen dieser Funktion zu stellen, dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung spätestens bis zum

**29. April 2026**

**ausschließlich** in elektronischer Form an das [bewerbermanagement@vak-sh.de](mailto:bewerbermanagement@vak-sh.de)

Zur Beantwortung Ihrer Fragen steht Ihnen das Geschäftsführende Vorstandsmitglied der KOSOZ AöR., Herrn Dr. Jonathan Fahlbusch (Tel.: 0151 44 88 54 01), gerne zur Verfügung.